



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

Sport-Club Freiburg vs. FC Augsburg | 1.10.2023 | No. 294

Salli Zemme

Die erste englische Woche der Saison liegt hinter uns und es war von allem etwas dabei: Den Anfang machte eine wirklich bittere 2:4-Heimniederlage gegen den letztjährigen Vizemeister, bei der nichtsdestotrotz schon Vieles gestimmt hat.

Im Anschluss folgte die erste Auswärtsreise nach Piräus, die mit etwas hohldrehenden Cops, einer Laser-show und einem Sieg mit insgesamt fünf Toren einiges zu bieten hatte.

Den Abschluss machte am vergangenen Wochenende ein wieder mal kämpferisch anspruchsvolles Spiel in Frankfurt. Unser SC konnte hier endlich mal wieder hinten die Null halten.

Es ist gut, zu sehen, dass ich mit meinen Aussagen aus der letzten Ausgabe nicht komplett daneben lag. In dieser Woche ging der Trend klar nach oben. Und das ist auch wichtig, wenn man bedenkt, dass schon die nächste englische Woche ansteht, in der wir es zunächst mit West Ham und danach mit den Bayern zu tun bekommen. Und das Spiel heute gegen Augsburg wird selbstverständlich auch kein Selbstläufer!

Der Plan für heute ist also klar: den Fanblock aktuell lesen, Stimme ölen und dann unsere Jungs zum Sieg singen!

Forza SC! (lg)

6. Spieltag

Freitag:	Hoffenheim – Dortmund
Samstag:	Bochum – M'gladbach
	Köln – Stuttgart
	Wolfsburg – Frankfurt
	Mainz 05 – Leverkusen
	Heidenheim – Union Berlin
	RB Leipzig – Bayern
Sonntag:	Darmstadt – Bremen
	SCF – Augsburg

Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	14	13
2	Leverkusen	11	13
3	Stuttgart	10	12
4	RB Leipzig	10	12
5	Hoffenheim	6	12
6	Dortmund	4	11
7	Wolfsburg	1	9
8	Frankfurt	1	7
9	SCF	-5	7
10	Union Berlin	0	6
11	Bremen	-2	6
12	Augsburg	-4	5
13	Heidenheim	-4	4
14	Bochum	-12	3
15	M'gladbach	-5	2
16	Köln	-5	1
17	Darmstadt	-10	1
18	Mainz 05	-10	1

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

Rückblick Piräus

Das erste Spiel der Europa-League-Saison 23/24 führte unseren SC Freiburg erneut an die Ägäis nach Athen. Von drei möglichen griechischen Teams bekam der SC erneut unsere Freunde Olympiakos Piräus zugelost. Während ich den Namen des griechischen Hafensvereins mit meinem Mittelfinger in Word tippe, erinnere ich mich noch gut an das Auswärtsspiel der vergangenen Saison. Der SC hatte einen Traumstart und den Griechen wollte in der kompletten Saison nicht viel gelingen. Ziemlich genau ein Jahr später ist Piräus wieder eine richtig gute Mannschaft geworden, während es beim SC noch nicht ganz so rund läuft.



(Foto: nordtribuene.org)

Auf den Aufenthalt in Athen will ich gar nicht zu sehr eingehen. Auf der Hinfahrt wurden genügend griechische Lieder rauf und runter gespielt, die Vorfreude war definitiv da.

Nachdem das Apartment bezogen und die angenehme Nachbarschaft begrüßt wurde, machte man sich auf den Weg, Athen bei Nacht zu bestaunen. Von den zahlreichen Hügeln kann man wunderschöne Blicke auf diese griechische Millionenstadt werfen und so manches schöne Foto konnte geschossen werden. Danach ließ man den Abend in einer Kneipe ausklingen mit Bier und einem Ouzo-Ersatzgetränk, wovon keiner mir sagen konnte, was das eigentlich war. Zum Abschluss gab es auf dem Balkon noch ein Viertel griechischen Weins.

Am Spieltag selbst ließ man es ruhig angehen und wurde am Treffpunkt recht zügig mit Shuttlebussen zum Stadion gebracht. Schlagartig wurde dort die

Stimmung der lokalen Einwohner rauer, so gab es statt Kalispéra des Öfteren andere verbale Streicheleinheiten zu hören. Angekommen am Stadion wurde man wieder von der Kampfeinheit mit Tränengasgranaten und Schild begrüßt. Diese machten sich auch gleich unbeliebt, als sie vor dem Spiel einen Freiburger Zuschauer sehr brutal aus dem Block holten. So langsam stieg die Abneigung gegen diesen Verein wieder auf seine notwendige Arbeitstemperatur.

Das Spiel wurde wie zu erwarten eine schwere Aufgabe für den SCF mit wechselndem Spielglück. Während einer hitzigen Partie mit vielen Spielfehlern, gab es auch genügend verbalen Austausch mit den griechischen Fans. Besonders asozial waren die Ar****cher mit Laserpointer die ständig die Freiburg-Fans und Grifo beim Elfmeter blendeten. Eigentlich müsste man mal selbst welche mitnehmen und die Griechen so zum Optiker schicken. Jedoch machen unsere Ordner wenigstens in diesem Bereich ihre Arbeit und würden uns wohl berechtigterweise aus dem Block entfernen.



(Foto: nur-der-scf.de)

Mit Philipps Siegtor brachen die Dämme der Freude und man konnte die Unsympathen-Truppe samt asozialen Anhangs zurück auf Ihre Fischerboote schicken. Trotz einiger Fehler und einem Piräus, das zum Treffen zu blöde war, konnte man wichtige drei Punkte holen und einen erkämpften Auswärtssieg feiern. Nachdem man endlich den Block verlassen konnte, fuhr man zurück an den Treffpunkt und ging in die Hotels oder trank noch etwas. (mr)

Rückblick Frankfurt

Der Weg von Athen sollte uns bereits drei Tage nachdem wichtigen und emotionalen Sieg in der griechischen Hafenstadt zum Ligaspiel nach Frankfurt führen. Gestärkt von der griechischen Sonne, dem leckeren Wein und dem fantastischen Essen, waren auch in Frankfurt viele Europa-League-Reisende wiederzufinden. Bereits bei Abreise in Griechenland stellten sich bei den verschiedenen Gesprächen die interessantesten Reiserouten über Mailand, Kreta, München, Düsseldorf oder auch London nach Frankfurt heraus.

Trotz Sonntagabend fanden sich im Frankfurter Waldstadion erneut über 3.000 motivierte Freiburger ein, um unser Team zu unterstützen. Wie bereits aus der vergangenen Saison gewohnt, versuchte man nach dem internationalen Auswärtsspiel mit den restlich verbliebenen und wieder getankten Kräften, sowie eher überschaubarer Rotation erstmal hinten gut zu stehen was auch endlich mal wieder gelingen konnte. Nicht zuletzt durch die starken Leistungen vom Eigen gewächs zwischen den Pfosten, so dass Noah endlich auch mal einige Kritiker verstummen ließ.



(Foto: nur-der-scf.de)

Da der Schiedsrichter zwei Platzverweise für die Frankfurter Truppe verweigerte und sich beide Mannschaften neutralisierten, wäre aus sportlicher Sicht, der Siegtreffer vom Sommerzugang Adamu auch nicht unbedingt verdient gewesen, wenn gleich auch wir diesen Dreier natürlich sehr gerne mit nach Hause genommen hätten. Doch auch mit dem Punkt konnte der Freiburger Anhang gut leben, der ähnlich wie die Mannschaft nochmal alles reingehauen hat. Die Reisestrapazen unter der Woche war uns aber allen etwas anzumerken. Zurück auf dem Heimweg, am „Frankfurter Oktoberfest“ auf dem Gästeparkplatz vorbei, konnte man dennoch mit einem lächelnden Auge auf die vergangene Woche zurückschauen. (dz)

Vorfreude

Liebe Fanblock-Freunde, es dauert nicht mehr lange und der SCF darf den großen Verein West Ham United zum Tanz ins Mooswaldstadion bitten. Die Mannschaft die vor wenigen Monaten noch den Conference-League-Titel gegen den AC Florenz holte, dürfte nach Juventus Turin wohl das zweite fette Highlight des Jahres 2023 sein. Für mich nach Liverpool wohl eines der absoluten Traumlose der Europa League 23/24.

Doch woher kommt der große Stellenwert von West Ham bei den Fans? Sind es die legendären Spieler wie Bobby Moore, Geoff Hurst oder Martin Peters die zur Wembley-Mannschaft 1966 gehörten (als die Engländer mal wirklich was gerissen hatten), oder sind es Spieler wie Frank Lampard, Michael Carrick und Rio Ferdinand, welche hier ihre ersten Schritte in der Premier League begannen? Im Gegensatz zu Liverpool, Chelsea, Manchester United und dem zweiten Klub von dort, ist West Ham europäisch eher in den zweitbesten Wettbewerben zu finden. Dem Autor des Textes fiel West Ham das erste Mal im Film „Hooligans“ auf. Dort sieht man Elijah Wood, wie er sich durch die englischen Arbeiterviertel prügelt, statt den einen Ring von A nach B zu transportieren. Jüngst war beim Halbfinale gegen Alkmaar eine ebenso filmreife Vorstellung zu sehen, als randalierende Niederländer an einem fest gebauten Engländer scheiterten...

Derzeit spielen bei West Ham bekanntere Spieler, wie Mavropanos, Thilo Kehrer, Emerson und Paqueta. Weltstars stehen aktuell nicht im Kader, jedoch sollte man dieses Team keineswegs unterschätzen, das Spiel dürfte eine sehr schwere Aufgabe für den SC darstellen. Unsere Aufgabe muss es daher sein, auf der Tribüne ordentlich Lärm zu machen, dann klappt vielleicht auch eine Sensation. (mr)

Fanbeirat No. 4

Am vergangenen Mittwoch tagte der Fanbeirat – das offizielle Dialog- und Beratungsgremium mit Fans beim Sport-Club – zum vierten Mal. Zum ersten Mal waren bei diesem neuen Gremium die beiden SC-Vorstände Jochen Saier und Oliver Leki anwesend.

Die Themen für diese Sitzung stimmte der Fanbeirat bereits in der vorausgehenden Sitzung ab. Im vertraulichen und konstruktiven Austausch wurden vor allem vier Themen zusammen erörtert und der Vorstand stellte den anwesenden Fanvertreter*innen seine Perspektiven und Einschätzungen dar.

So setzten wir uns zunächst mit der Sicht des SC-Vorstands auf das Gremium Fanbeirat und dessen Bedeutung im Verein auseinander. Dann ging es um das Anliegen aus der organisierten Fanszene, dass es (endlich wieder) einen selbstverwalteten Fan-Treff im oder in der Nähe des Stadions geben sollte. Den Abschluss bildeten sport- und fußballpolitische Themen: Welche Ziele verfolgt der Sport-Club hier? Welche Problematiken sieht er und wie will er sich diesen entgegenstellen?

Der Austausch endete nach knapp drei Stunden mit durchaus zufriedenen Teilnehmer*innen. Weitere Infos erhaltet ihr gerne direkt bei uns. Die SCFR wird beim Fanbeirat übrigens wechselnd Sarah, Oli und Helen vertreten. (hb)

Das Spiel beginnt!

Die Schulzeit clever genutzt: Statt mal wieder ein Projekt zu machen, das außer der Note nicht wirklich Bedeutung hat, haben Janosch und Dominik ihre Köpfe zusammengesteckt und sich mit der Geschichte unseres Sport-Clubs auseinandergesetzt. Herausgekommen ist der sehr sehenswerte Film „1904 – Das Spiel beginnt!“, dessen Verkauf wir liebend gerne unterstützen.

Ihr wollt den Film sehen? Kein Problem! Ab sofort gibt es ihn bei jedem Heimspiel am Infostand unter der Süd ganz old school auf DVD zu kaufen. Wer sich jetzt fragt, was DVD nochmal war oder verzweifelt am Laptop nach einem entsprechenden Fach sucht: Es gibt auch Online-Zugangscodes käuflich zu erwerben, mit denen ihr den Film dann streamen könnt. Die DVD kostet 10 EUR, ein Online-Zugangscodes 8 EUR.

Ihr wollt mehr über die Entstehung des Films und die beiden Macher erfahren? Wir haben ihnen vier Fragen gestellt. Die Antworten darauf lest ihr hier und im nächsten Fanblock aktuell.

SCFR: Wie kam es zum Projekt „1904 – Das Spiel beginnt!“ und wie viel Zeit habt ihr in den Film gesteckt?

Janosch und Dominik: Als wir für eine Seminararbeit einen Film erstellen sollten, war die Entscheidung für ein Thema, aufgrund unserer gemeinsamen Leidenschaft für den SC, schnell gefallen. Nachdem wir unsere Seminararbeit erfolgreich abschließen konnten, haben wir uns dazu entschlossen, den Film nochmal in Ruhe etwas zu verbessern, um ihn dann für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Insgesamt stecken in dem Film über 2 Jahre Arbeit. (scfr)

SCFR auswärts

Nach München am Sonntag, 8. Oktober fahren wir wieder mit dem Bus. SCFR-Mitglieder bezahlen 55 €, alle anderen 60 €.

Abfahrtszeiten:

- 09:00 Uhr FR-Kronenbrücke
- 09:10 Uhr FR-Paduaallee (P+R)



Kommt mit und unterstützt den SC auch auswärts!

SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtsfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an info@supporterscrew.org.

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei fanblock@supporterscrew.org.

Wir freuen uns auf Euch!

Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg eingetragten am Amtsgericht Freiburg VR319

Online: www.supporterscrew.org
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infoflyer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.

